MAI 2010

GRÜN-WEISS AKTUELL

VFB GW MÜLHEIM 1980 E.V.

1980 30 Jahre Grün-Weiß Mülheim ! 2010

INHALT

Impressum:

Herausgeber
VfB Grün-Weiß Mülheim
1980 e.V.

Internet
www.gw-mh.de

Redaktion
Silvia Palm, Pressewartin

Beiträge
Sven Anstötz
Janine Domann
Thomas Hemmelmann
Anke Klasmeier
Ramona Niemczyk
Jens Palm
Niklas Palm
Philipp Palm
Silvia Palm
Arndt Schlüter
Markus Walter

Fotos
Jens & Silvia Palm
Dominika Schymura
u.a.

Karikaturen
Dr. Jürgen Palm

Inserenten
Birgit Hesse
VICTOR-International
Werz GmbH

Editorial 1
Grußwort des Vorsitzenden 2
Badminton-Wettkampfsport 3
Jugend 4
Schüler 7
Breitensport 10
Volleyball 11
News 12
Überraschungsei-Gruppe 14
Schülertraining Kleiststraße 15
Schwanen-Cup 16
Vorstand 18
Trainingszeiten & Beiträge 19
Schlusstabellen 20
Neue Spieler 22
Glück, Pech & Danke! 24

Termine bis Oktober 25

Liebe Mitglieder, liebe Freunde des Vereins!

Der Sommer nähert sich mit großen Schritten, die vergangene Saison ist schon fast vergessen und die Planungen für die kommende Saison sind in vollem Gange.

In diesem Jahr „sind wir alle" im Ruhrgebiet nicht nur Kulturhauptstadt Europas, auch der VfB GW Mülheim 1980 e.V. hat ein besonderes Ereignis zu feiern: sein 30-jähriges Bestehen! Geplant sind dazu zwei kleinere Events sowie eine offizielle Jubiläumsfeier im November.
So soll das geplante Kuddelmuddel-Turnier am 3. Juli in der Halle an der Ludwig-Wolker-Straße etwas größer ausfallen als in „normalen Jahren" und bei geeignetem Wetter nach den sportlichen Betätigungen für alle Mitglieder mit einem gemeinsamen Grillen enden.

Das zweite Fest wird durch die Veranstaltung „Still-Leben Ruhrschnellweg" im Rahmen der Kulturhauptstadt 2010 stattfinden. Am 18.07. wird die Autobahn A40 für den Kraftfahrzeugverkehr gesperrt und für Spaziergänger und Fahrrad- oder Inlinefahrer geöffnet sein. Außerdem werden von Duisburg bis Dortmund Picknick-Tische auf der Fahrbahn stehen. Im Bereich der A40-Auffahrt Winkhausen stehen unserem Verein 5 Tische davon zu Verfügung und es ist geplant ein wenig Federball auf Höhe unserer Tische zu spielen. Sicher auch eine einmalige Möglichkeit!

Die große Jubiläumsfeier am 13.11. findet in der Feldmann-Stiftung in Styrum statt. Da unser Verein 1980 erst zum Jahresende gegründet wurde, findet auch die Abendveranstaltung dazu entsprechend spät im Jahr statt. Bitte schon mal den Termin vormerken!

Es wird aber nicht nur gefeiert in diesem Jahr, auch sportlich sind bereits viele Erfolge zu verbuchen und vermutlich werden sich noch einige anschließen! Mehr dazu wie immer auf den folgen Seiten. Ich wünsche allen eine anregende Lektüre und einen sportlichen Sommer,

Eure Pressewartin

Silvia Palm

GRUSSWORT DES VORSITZENDEN

Urgroßvater Günter

Im Jahr 1980 gründeten Günter Dietrich und einige Mitstreiter einen neuen Badminton-Verein, den VfB Grün-Weiß Mülheim. Ich habe mich gelegentlich gefragt, welche Erwartungen und Hoffnungen die Gründer unseres Vereins wohl in ihr Vorhaben gesetzt haben. Vielleicht wollten sie etwas für die Jugend tun, oder für die Alten, vielleicht die Welt verbessern, alles einmal ganz anders machen oder, wie unser langjähriges Mitglied Dirk Erdmann gern treffend sagt: „Einfach Badminton spielen!"

Günter Dietrich, den ich als meinen Urgroßvater im Amt des Vorsitzenden bezeichnen kann und den ich zumindest flüchtig kannte, hat es geschafft, einen Traditionsverein zu begründen. Er hat Strukturen geschaffen, aus denen nach fast 30 Jahren ein vitaler Verein mit 280 Mitgliedern hervorgegangen ist. Er hatte Ideen und das Engagement, sie umzusetzen. Man kann ihn wohl einen „Macher" nennen. Vermutlich wird auch er nicht für jeden alles richtig gemacht haben, aber der Verein ist sehr lebendig - und das über den Tod seines Gründers hinaus. Ich denke, das wird ihn freuen.

Damit der Vereinsgeschichte noch weitere Kapitel hinzugefügt werden können, sind in diesem Jahr einige Weichen für eine erfolgreiche Entwicklung des Vereins gestellt worden.

Sowohl das Training, als auch die Koordinierung der Mannschaften im Bereich Badminton sind neu ausgerichtet worden. Ziel ist es, allen Spielern und Spielerinnen optimale Spiel- und Trainingsmöglichkeiten zu bieten. Vom Gelegenheits- bis zum Topspieler. Mehr darüber in diesem Heft.

Trotz der Umstellung von Trainingszeiten oder anderen liebgewordenen Gewohnheiten und damit unvermeidlichen Abgängen ist es in diesem Jahr gelungen, die Zahl der Mitglieder um mehr als fünf Prozent zu steigern. Das ist ermutigend und zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Erwähnenswert ist auch, dass beim ersten Beach-Volleyball-Termin dieses Frühjahrs erfreulich viele junge Volleyballer auf dem Feld waren. Auch hier bewegt sich etwas.

Dreimal werden wir in diesem Jahr Gelegenheit haben, unseren 30. Geburtstag zu feiern. Auf jeweils ganz unterschiedliche Weise. Ich freue mich auf viele Mitfeierer. Auf das die Tradition weiterlebe!

Herzliche Grüße,

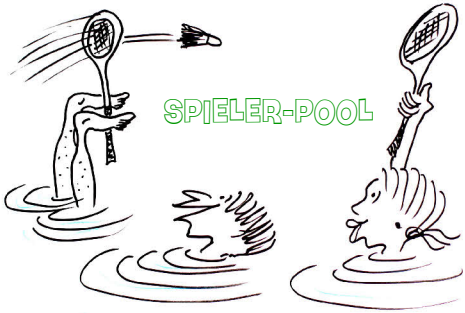
Vorsitzender

Neue Wege ...

Viele werden es schon mitbekommen haben. Die Abteilung Badminton-Wettkampfsport geht zukünftig neue Wege. Alles hat mit der Einführung des neuen Trainingskonzepts begonnen. Ursprünglich ging es vornehmlich um das Training unserer jungen Nachwuchsspieler. Schnell wurde aber klar, dass es damit nicht getan ist. Aus unserem Nachwuchs werden schließlich „Senioren". In den Vorjahren bestand immer das Problem, dass der Übergang aus einem guten geregelten Trainingsbetrieb der Jugend und Schüler in den Badminton-Wettkampfsport suboptimal gelaufen ist. Gerade vor dem Hintergrund der enormen Qualitätsdichte in der Vereinsjugend war die Umsetzung zur nächsten Saison unumgänglich. So konnten wir in den vergangenen Wochen neben dem Montagstraining bei Marcus Busch (Landestrainer BLV-NRW) in der Kleiststraße eine zweite Trainingseinheit am Mittwoch bei Johanna Goliszewski (deutsche Nationalspielerin) etablieren.

Die Trainingsbeteiligung hat bisher meine Erwartungen übertroffen. Ich hoffe, dass es sich immer noch weiter herumspricht und eine weitere Steigerung möglich ist.

Ein weiterer Meilenstein in der Geschichte unserer Abteilung ist die Einführung des Steuerungsteams Leistungsport zu Beginn diesen Jahres. Zukünftig wird durch dieses Team, dass aktuell aus Oliver Mees und Daniel Küchler besteht, die sportliche Entwicklung des Badmintonsports in unserem Verein abteilungsübergreifend, also gemeinsam für Senioren, Jugendliche und Schüler angegangen. Zu den Hauptaufgaben gehört u.a. die Nominierung von SpielerInnen in den leistungsorientierten Spielerpool, die Aufstellung von Mannschaften (aktuell sind es neben den Nachwuchsmannschaften noch die 1. und 2. Seniorenmannschaft) und die Koordination des abteilungsübergreifenden Trainingsbetriebs.



Diese Änderung der Herangehensweise verlief nicht nur geräuschlos und einfach. Die Stunden, die in Gespräche und Diskussionen mit den einzelnen Mitgliedern, den Trainer, den sportlichen Leitern und diversen Vorstandsmitgliedern investiert wurden, sind nicht zu zählen. An dieser Stelle schon einmal ein großer Dank an alle Beteiligten.

Damit sind wir schon bei den Vorbereitungen auf die nächste Saison, die seit Wochen vorangetrieben werden. Neben Oliver Mees, der genauso wie seine Lebensgefährtin Dominika Schymura vom STC BW Solingen zurück in seine sportliche Heimat kommt, wechselt auch Lutz Awissus vom BC 89 Bottrop zurück zu uns Grün-Weißen.

Neben den Rückkehrern werden wir in der nächsten Saison von Alina Stroikin vom TV Paderborn und Jana Sommer vom DJK Teutonia St. Tönis verstärkt. Des Weiteren führt an unseren Eigengewächsen Jannik Wahl, Niklas und Philipp Palm aufgrund Ihrer Erfolge in den vergangen Monaten bei ihren Einsätzen in den Seniorenmannschaften kein Weg vorbei. Zudem freuen wir uns darüber, dass Schling und Shinan Han nach über einem halben Jahr Aufenthalt in China wieder dazu stoßen. Zu den diversen alten und neuen Gesichtern erfahrt ihr an andere Stelle in dieser und den nächsten Ausgaben mehr.

Nach dem aktuellen Stand werden wir in der kommenden Saison mit einer zusätzlichen, also insgesamt 6 Mannschaften (Landesliga, Bezirksliga, Bezirksklasse, 3x Kreisliga) an den Start gehen.

Viele Grüße!

Sven Anstötz
Leiter Badminton-Wettkampfsport

Drei auf einen Streich !

Die Jugend des VfB Grün-Weiß war in dieser Saison nicht zu bezwingen. Mit gleich drei ersten Plätzen endete die Saison für unsere Jugendmannschaften.

Die in der höchsten Spielklasse (Bezirksliga) angetretene erste Mannschaft blieb dabei ohne einen Verlustpunkt, obwohl in der Rückrunde Schling und Shinan wegen eines schulischen Auslandsjahres nicht mehr zur Verfügung standen. Eine außergewöhnliche Leistung! Nicht, dass die Saison deshalb langweilig geworden wäre. Wenn drei Jungs und ein Mädel zu einem Auswärtsspiel fahren, macht man sich schon Gedanken. Es ging gut – sie kamen mit einem 6 :2 Sieg nach Hause. Andererseits war zum Beispiel Nils immer wieder in der Lage, sicher geglaubten und gedanklich bereits

abgehakten Herreneinzeln durch drei lange Sätze einen gewissen Unterhaltungswert zu verleihen ;-)

Bis zum letzten Spieltag (und darüber hinaus) spannend blieb es in der zweithöchsten Spielklasse, also der Bezirksklasse, für die zweite grün-weiße Jugendmannschaft. Musste doch im letzten Auswärtsspiel in Duisburg-Rheinhausen die Partie beim Stande von 1 : 4 (für Grün-Weiß) wegen eines plötzlichen Brandes in der Hallendecke abgebrochen werden. Weil möglicherweise die Anzahl der gewonnenen Sätze den Ausschlag gegeben hätte, mussten wir noch eine Woche zittern. Die Punkte wurden nachträglich dem VfB Grün-Weiß gutgeschrieben, bereits ein Punkt hätte letztlich gereicht, um die Tabellenspitze zu verteidigen, weil das gleich auf liegende Team aus Kupferdreh am letzten Spieltag nicht mehr antrat. Knapper geht es kaum – und das die gesamte Saison hindurch!

Aber wen interessieren schon meine Nerven...

Das Glück perfekt – und für alle überraschend – machte die zusammen gewürfelte dritte Jugendmannschaft.

In der Kreisklasse angetreten, um Spielpraxis zu sammeln, spielte sich das überwiegend aus Schülern bestehende Team im Laufe der Saison mit immer konstanteren Leistungen bis an die Tabellenspitze. Auch hier war bis zum letzten Spieltag der schärfste Konkurrent – TSV Viktoria – punktgleich und hatte aufgrund eines nicht angetretenen Gegners die Nase vorn. Eigentlich war die Saison gelaufen, da konnte Viktoria selbst nicht antreten und verlor zwei Punkte, die uns reichten, um noch vorbei zu ziehen. Beharrlichkeit zahlte sich aus. Hut ab!

So souverän die erste Mannschaft durchmarschiert ist, so eng war es bei den beiden anderen. Da glaubten wir Begegnungen schon verloren, als plötzliche Eine(r) aus der „zweiten Reihe“ sich ein Herz fasste und doch noch den entscheidenden Punkt holte. Für das Team.

Als überraschend nervenstark erwiesen sich in solch brenzligen Situationen unsere Mädels, die in diesem Jahr einige „big points" beisteuerten. Weiter so! Alle haben gekämpft und alles versucht – manchmal hat es nicht gereicht – dann sprangen die anderen ein. Deshalb will ich auch wieder keinen hervorheben... na ja ... vielleicht doch: Domme. Eigentlich spielt er gar kein Badminton mehr, sondern Fußball. Einen Schläger hat er aber noch. Und als ausgerechnet gegen den schärfsten Rivalen aus Kupferdreh keine komplette Mannschaft antreten konnte, kam er noch mal und half in der zweiten Mannschaft aus. Zusammen mit Tino holte er in einem sagenumwobenen Doppel den dritten Satz mit 30 : 29. Geht doch! Mit diesem Punkt blieben wir übrigens Tabellenführer und stellten die Weichen für die restliche Saison.

Engagierte und erreichbare Ziele soll man sich setzen – und sie visualisieren. Wie oft habe ich von den drei „Einsen" im „Tabell-O-meter" unserer Homepage gepredigt. Schaut ruhig noch mal nach.
Yep!

Natürlich gehört Glück zu einem so positiven Ergebnis, aber es zeigt: es lohnt sich, in die Jugend zu investieren. Dies tun wir seit geraumer Zeit, auch mit dem Ziel, unsere Seniorenmannschaften durch eigenen Nachwuchs zu verstärken. Erste Erfolge sind dabei schon erkennbar. Einige Jugendspieler durften begrenzt bereits im Seniorenbereich (bis hin zur Landesliga) eingesetzt werden – und holten schon den ein oder anderen wichtigen Punkt. Konsequenterweise wechseln nun auch Jugendspieler vorzeitig in den Seniorenbereich, um dort zu spielen, wo sie dem Verein am meisten nützen. Im Bereich der Senioren ist dies neu – die Jugendlichen kennen das schon. Dazu aber an anderer Stelle mehr.

Schling, Niklas, Jannik, Shinan und Philipp wechseln zu den Senioren, Nils geht zurück nach Dorsten, um dort Senioren zu spielen. An dieser Stelle nochmals danke für die schöne Saison. Der Aderlass der Jugend ist dadurch so groß, dass wir auf eine der uns zustehenden Spielberechtigungen in der höchsten Liga (die ab der nächsten Saison Verbandsliga heißen wird) verzichten werden. Dort wird lediglich die J1 aufschlagen. Die J2 wird eine Etage tiefer in der Landesliga antreten. Mit einer Minimannschaft U17-19 wollen wir auch denen Spielpraxis ermöglichen, die noch nicht in den höchsten Spielklassen mitmischen können. Mit den drei „Einsen" wird also in der Jugend erst mal nix mehr. Da wären jetzt vielleicht die Senioren dran...

... ich will natürlich keinen Druck aufbauen ... nur so als Bild im Tabell-O-meter ... sähe doch gut aus, oder?

Chakaa!

Thomas Hemmelmann
Jugendwart

Kinder, Kinder !

In letzter Zeit weht ein frischer Wind durch die Abteilungen des VfB Grün-Weiß Mülheim und macht auch vor den Schülern nicht Halt. Seit der kleinen Präsentationsveranstaltung im November in der Kleiststraße hat sich in unserem Trainingsbetrieb so Einiges bewegt und mittlerweile nimmt das neue Konzept feste Strukturen an. Dafür sorgen in erster Linie die beiden „Köpfe" unseres Trainerteams, Oliver Mees und Daniel Küchler.

In fast allen Trainingsgruppen wurden dem Alter und dem Spielniveau entsprechend Änderungen vorgenommen, einzelne Leistungsgruppen wurden klarer definiert und auch die Freizeitspieler kommen nicht zu kurz.

Ein wichtiger Grundsatz bleibt bestehen: Jedes Kind hat die Möglichkeit, an zwei verschiedenen Wochentagen Badminton zu spielen.

Zudem haben wir unser Trainerteam verstärkt: Seit Ende letzten Jahres ist Nationalspielerin Johanna Goliszewski für uns im Einsatz und auch unserer eigener Nachwuchs aus der Jugend sorgt für mehr Qualität beim Training.

Natürlich soll auch der Spaß nicht zu kurz kommen, dafür stehen Jugendcamp, abteilungsübergreifende Lehrgänge, Weihnachtsbowling und Maikäferturnier. Letzteres war wieder ein schönes gemeinschaftliches Erlebnis! Auch wenn es in diesem Jahr keiner von Grün-Weiß aufs Treppchen geschafft hat, so gab es doch viele positive Eindrücke.

Mein herzlicher Dank geht an alle Helfer! Ihr habt maßgeblich dazu beigetragen, dem Turnier eine familiäre Atmosphäre zu verleihen! Das hat vielen Teilnehmern gut gefallen.

Bevor nun die neue Saison beginnt, blicken wir kurz zurück: Die U13-Minimannschaft (Michael, Nisrine, Frederik, Franziska und Sebastian) belegte in ihrer Staffel mit 6 : 18 Punkten den 6. Platz.

Unsere stärksten Schüler(innen) hatten ihren Stammplatz in den Jugendmannschaften. Chiara, Daniel, Philipp, Hendrik, Lena und Ester haben ihre Sache dort sehr gut gemacht und maßgeblich zum überaus erfolgreichen Abschneiden beigetragen.

Ab Herbst wird eine U11-Minimannschaft ihre ersten Erfahrungen im Meisterschaftsbetrieb sammeln, für eine reguläre Schülermannschaft reicht es diesmal leider personaltechnisch wieder nicht.

Apropos Meisterschaft: Für alle, die sich in dem Bereich auskennen, sei hier noch auf die neuen Klassen-Bezeichnungen hingewiesen, die in allen Bezirken NRWs endlich einheitlich sein werden. Ab der kommenden Saison heißen sie im Schüler-/Jugendbereich in absteigender Reihenfolge: Verbandsliga, Landesliga, Bezirksliga und Bezirksklasse. Das schafft mehr Übersicht und wertet den Badmintonsport auf, vor allem in der Presse.

Intern wünsche ich mir für die Zukunft, dass unsere Kinder „ihren" Platz im Verein finden, an dem sie sich wohl fühlen!

Ramona Niemczyk
Schülerwartin

Birgit Hesse
Heilpraktikerin (Psychotherapie)
Entspannungspädagogin

Gesundheit und Fitness sind die Grundlagen für den Erfolg im Sport. Dazu gehören auch ausreichende Entspannung, innere Balance und mentale Stärke. Denn " in der Ruhe liegt die Kraft". Entspannunstraining als Erholungsphase und Konzentration auf die sportlichen Ziele vor und nach dem Sport ist eine Möglichkeit, sich aktiv um Wohlbefinden und Gesundheit zu kümmern. Das ist die Strategie für den Erfolg - nicht nur im Sport!

Telefon: 0208 / 30 58 28 34
Email: info@birgit-hesse.de
Internet: www.birgit-hesse.de

Gruppen und Einzelarbeit
Kurse und Seminare
(auch für Vereine, Schulen, Betriebe)

Autogenes Training
Progressive Muskelentspannung
Mentales Training
Kinesiologie
Stress- und Selbstmanagement

Entspannungsmassagen

Aktuelle Angebote finden Sie im Internet oder rufen Sie mich an.

BKA

Badminton Korean Association

Korean Team

fully sponsored and equipped by VICTOR Asia

Lee Yong Dae
Winner Olympic Games 2008
Nr. 1 weltweit Mixed Double
No.1 worldwide
(Status 09/2009)
plays Brave Sword

Lee Hyo Jung
Winner Olympic Games 2008
Nr. 1 weltweit Mixed Double
No.1 worldwide
(Status 09/2009)
plays Brave Sword

Park Sung Hwan
Nr. 8 weltweit Men Single
No.8 worldwide
(Status 09/2009)
plays Super Inside Wave 36

Hwang Hye Youn
Nr. 16 weltweit Woman Single
No.16 worldwide
(Status 09/2009)
plays Super Inside Wave 36

Lee Kyung Won
Nr. 4 weltweit Woman Doubles
No.4 worldwide
(Status 09/2009)

Jung Jae Sung
Nr. 3 weltweit Mens Double
No.3 worldwide
(Status 09/2009)
plays Super Inside Wave 35

Auszug der Produkte die von der koreanischen Nationalmannschaft mitentwickelt, getested und gespielt werden.
Selected products developed and tested by our worldstars from the Korean national team. .

V-String VS 850

V-String VS 800

V-String VS 650

The very best players
The very best products

VICTOR

VICTOR International GmbH I Robert-Bosch-Str. 17 I 25335 Elmshorn I Germany
Tel. +49 (0) 4121 - 450 130 I Fax +49 (0) 4121 - 450 1310
eMail: info@victor-international.com I www.victor-international.com

Neues vom Breitensport

Wie Ihr seht, gibt es ein neues Gesicht in unserem Vereinsheft. Schon letztes Jahr gab es einen Wechsel in der Leitung der Breitensportabteilung. Da Engin Simsek sein Amt niedergelegt hatte, wurde ein neuer Breitensportwart gesucht. Ich wurde vom Breitensportausschuss angesprochen und habe das Amt zunächst kommissarisch übernommen. Bei der Abteilungsversammlung am 6. Mai 2010 wurde ich dann für zwei Jahre zum Abteilungsleiter gewählt.

Im Rückblick auf 2009 muss natürlich besonders das Nikolausturnier vom 5. Dezember hervorgehoben werden. Es ist schon ein fester Termin im Kalender des Vereins geworden und es gab schon ein kleines Jubiläum zu feiern: Zum 15. Mal wurde das Turnier ausgerichtet mit der unglaublichen Teilnehmerzahl von 16 Mannschaften aus den Städten Mülheim, Duisburg, Essen und Wesel. Die Begrüßung der Teilnehmer und der Oberbürgermeisterin erfolgte durch Thomas Rinke. Philipp Palm führte durch das Programm des Turniertages und Andreas Büllmann hatte die Turnierleitung. In der Cafeteria gab es viele Helfer und alles lief reibungslos.

An dieser Stelle nochmals meinen herzlichen Dank an die vielen ehrenamtlichen Helfer vor und hinter den Kulissen, die dieses Turnier erst möglich gemacht haben und die auch Ihren Spaß an diesem Turnier hatten, wie ich hören und erleben konnte. Ich hoffe, es finden sich auch diesem Jahr am 4. Dezember wieder viele Helfer. Es hat sich nicht nur finanziell für unseren Verein gelohnt, es wurden dadurch auch neue Mitglieder gewonnen. Durch weitere Werbung und Mund-zuMund-Propaganda gab es viele Anfragen zu unseren Trainingsmöglichkeiten. Im Laufe der Zeit sah man beim Training in den einzelnen Hallen viele neue Gesichter, von denen schon einige sehr vertraut geworden sind. Viele haben sich inzwischen auch unserem Verein angeschlossen. So haben wir inzwischen eine breite Palette an Spielern, mit denen man sich im Training messen kann.

Nun noch zu unserem wichtigsten Spielgerät, den Bällen. Nachdem es in der Vergangenheit zu Engpässen kam, wurden nun ausreichend Bälle bestellt, die inzwischen auch verteilt wurden und in allen Hallen zur Verfügung stehen sollten. Soweit zu den Neuigkeiten aus dem Breitensport. Man sieht sich in der Halle, am besten auf dem Feld!

Markus Walter
Leiter Breitensport

Frühling in der Volleyball-Abteilung

Wir wollen diesen Frühling nutzen, verschiedene langwierige Änderungen in der Abteilung anzugehen. Darunter fällt z.B. die Beschaffung neuer Trikots für Freundschaftsspiele und Turniere, was sich als schwieriger als erwartet herausstellt.

Außerdem überlegen wir, in der nächsten Saison in der Hobbyliga Mülheim/Oberhausen mitzuspielen, was verschiedene Änderungen im Training hinsichtlich Technik und Taktik mit sich bringt.

Erfreulicherweise verzeichnen wir einen Mitgliederzuwachs von jungen Spielern, die dadurch erste Ligaerfahrungen sammeln könnten. An dieser Stelle sei unser latenter Mangel an volleyballbegeisterten Damen erwähnt, ohne die wir die angestrebte Teilnahme an der Hobbyliga nicht "in Angriff" nehmen können; wir hoffen dabei auf Erfolge durch Mundpropaganda und Änderungen der Abteilungs-Homepage.

Am 5. Mai haben wir wieder die Volleyball-Beachsaison auf dem angemieteten Beachplatz in Saarn, diesmal mit einer kleinen Grillfeier, gestartet.

Ende Mai erwarten wir Gäste aus Thüringen zu einem Beachturnier mit kleinem Rahmenprogramm. Ein Gegenbesuch unsererseits ist für Anfang September geplant. Unser Programm in Thüringen besteht in diesem Jahr neben den obligatorischen Volleyballspielen aus einer Radtour entlang einiger Weinanbaubetriebe. Wir hoffen dabei auf genau so schönes Wetter, wie wir bei unserer 20 km Kanutour im letzten Jahr hatten.

Im Übrigen wird sich dieses Jahr noch eine Änderung in den Trainingsgewohnheiten ergeben müssen, da unsere bisherige Halle an der Schulstraße wegen der dringend erforderlichen Sanierungsarbeiten ab November für ca. 9 Monate geschlossen wird. Noch ist allerdings unklar, wo und wann wir während der Zeit trainieren können. Eine diesbezügliche Rückmeldung der Stadt steht noch aus.....

Arndt Schlüter
Leiter Volleyball

DERWESTEN.de

Seit Herbst 2009 gibt es im Online-Portal der WAZ-Gruppe auch eine separate Badminton-Rubrik, die zwar schwierig zu finden ist, aber regelmäßig auch über unseren Verein und seine Aktivitäten berichtet. Auf der Vereins-Website gibt es dazu weitere Hinweise darauf und die Links zu den „grün-weißen"-Artikeln.

Glückwunsch

Obwohl der Alt-Vorsitzende Erwin Schwarz zu seinem 60. Geburtstag extra „ausgeflogen" war, erwischte ihn eine Abordnung des Vorstands in der Halle an der Kleiststraße, um ihm nachträglich zu gratulieren.

Auch von dieser Stelle nochmal die besten Glückwünsche und alles Gute für das neue Lebensjahr, Erwin!

Westdeutsche Meisterin

Bei den Westdeutschen Meisterschaften O35 – O75 Anfang April in Oberhausen sicherte sich Charlotte Bucksteegen erneut den Titel der Doppelmeisterin O45. Mit ihrer Partnerin Angelika Klönne (SCU Lüdinghausen) konnte sie den Titel erfolgreich verteidigen. Im Mixed an der Seite ihres Littfelder Partners Ralf Steger erreichte sie außerdem den dritten Platz.

Begleitet wird sie zu den Deutschen Meisterschaften in Lauf an der Pegnitz Mitte Mai außerdem von Lutz Awissus und Carsten Pöppinghaus, die sich jeweils im Herreneinzel O35 qualifizieren konnten.

Aus den Abteilungen

Bei der **Versammlung der Vereinsjugend** Ende April wurde Thomas Hemmelmann einstimmig für weitere 2 Jahre als Jugendwart bestätigt. Schülervertreterin wurde Chiara aus der Wieschen und Jugendvertreter Thorben Stange.

Bei der **Breitensportversammlung** Anfang Mai wurde der bisher kommisarisch amtierenden Markus Walter einstimmig als neuer Breitensportwart gewählt, sein Vertreter wurde Jörg Grönert. In den Breitensportausschuss gewählt wurden Bernadette Büllmann, Silvia Palm, Dirk Erdmann und Erwin Schwarz.

Maikäfer-Turnier 2010

Das Maikäfer-Turnier in seiner neunten Ausgabe war ein voller Erfolg. Mit Rekordbeteiligung von über 120 Kindern lief das Turnier unter der Leitung von Ramona Niemczyk und Thomas Rinke erneut reibungslos. Viele Eltern und Betreuer waren voll des Lobes und freuen sich auf die zehnte Ausgabe des „Maikäfers" in Mülheim.

Kuddelmuddel-Turnier im Juli

Am Samstag, den 3. Juli, findet in der Sporthalle an der Ludwig-Wolker-Halle ein Spaß-Turnier für alle Vereinsmitglieder statt. Dabei geht es nicht nur um Leistung, sondern um Freude am Sport - vielleicht auch aus abteilungsfremden Sportarten- und das Miteinander. Beim Grillen soll das Sportfest dann gemütlich ausklingen. Auch Eltern unser Schüler und Jugendlichen sind herzlich eingeladen zum Mitmachen und Mitfeiern im Zeichen des 30. Vereinsjubiläums!

Training in den Sommerferien

Bereits jetzt steht fest, dass wir in den Sommerferien eine zusätzliche Trainingszeit in der Sporthalle an der Kleiststrasse nutzen können. Jeden Samstag von 12.00 bis 16.00 Uhr steht uns die gesamte Halle zur Verfügung. Nach Absprache kann dann dort Volleyball sowie Badminton gespielt werden.

Weitere Trainingszeiten werden auf unserer Vereins-Website www.gw-mh.de rechtzeitig bekannt gegeben.

Finanzwart gibt sein Amt auf

Nach elf Jahren gibt Daniel Rahier sein Amt als Finanzwart zur Mitgliederversammlung im Mai 2010 auf.

Nach so vielen Jahren in diesem arbeitsintensiven Amt hielt er die Zeit für gekommen, den Stab weiterzugeben. Vielen Dank für zahllose Buchungen, Überweisungen, Lastschrifteinzüge, Belegsortierungen, Aufnahmen- und Streichungen von Mitgliedern, Finanzpläne, Förderanträge, Kassenberichte, Kassenprüftermine und vieles mehr.

Sehr erfreulich für den Verein: Daniel will künftig wieder mehr Badminton spielen. Der Wettkampfsport freut sich!

Meine Überraschungsei-Gruppe

von Janine Domann

Jeder Freitag ist wie ein kleines Überraschungsei - man weiß nie, was einen diesen Freitag in der Halle erwartet. Sind es ausreichend Kinder für die mittlerweile vier Felder in der Karl-Ziegler-Turnhalle oder gibt es diesen Freitag wieder zu wenig Felder für die Rasselbande ?

Ich trainiere die Gruppe seit dem Herbst 2007, angefangen haben wir mit drei Feldern und vier Kindern in der Südstraße, mittlerweile sind wir umgezogen und es sind immer um die 20 Kinder. Die Gruppe ist generell sehr gemischt, viele Kinder, die einfach nur zum Spielen kommen und viele Kinder, die eher nebenbei etwas lernen wollen. Daher ist es nicht immer einfach, allen gerecht zu werden, aber ich hoffe, ich schaffe es einigermaßen!

Im Angebot ist eigentlich für alle etwas dabei: Wir fangen meist mit einem Spiel an, ich versuche oft neue mitzubringen, aber auch die Kiddies werden da aktiv und dann geht's ans Schwitzen und Auspowern. Trotz der roten Gesichtern haben die meisten auch hieran Spaß.

Und auf dem Feld muss immer ein wenig improvisiert werden. Der Favorit ist das Achterspiel, wo man sich zu viert ein Spielfeld teilen muss und mit seinen „drei Leben" die Ballwechsel überstehen muss. Somit bleibt mir die Möglichkeit, mit anderen Kindern Aufschläge oder das, was gerade so ansteht, zu üben.

Also ein toller gemischter Haufen, mit dem es jeden Freitag aufs Neue Spaß macht, auch wenn es einen ab und zu an die Grenzen treibt... Und eigentlich ist die Karl-Ziegler-Halle ideal für die Gruppe. Ungestört können wir hier alle Spiele und auch alle Übungen machen, ohne das irgendwer durch fliegende Bälle gestört wird oder lacht, wenn sich die Kiddies total auspowern. Ich gehe wirklich gerne freitags in die Gruppe und jeder, der Lust hat zum Zocken und zum Spielen und quasi als kleinen Nebeneffekt noch etwas dabei lernen möchte, der ist hier genau richtig aufgehoben. Ich freue mich immer auf neue Gesichter und auf neue Ideen, für Übungen und was wir neues Spielen können.

Daher hier ein Dankeschön an euch für die schöne Gruppe!

Eure Nine

Schülertraining an der Kleiststraße

von Philipp Palm

Auch bei der Freitagsgruppe der jüngsten Talente von Grün-Weiß, in der Sporthalle an der Kleiststraße, macht sich die Umstellung des Trainingsplans positiv bemerkbar. Nachdem die Halle zuvor regelmäßig deutlich überfüllt (min. 25 Spieler, bei vier zur Verfügung stehenden Feldern), und somit qualitativ hochwertiges Training kaum zu gewährleisten war, hat sich die Situation nun spürbar verbessert. Durch einerseits strengere Einhaltung der Altersgrenze der Spieler und andererseits das Angebot alternativer Trainingszeiten (dienstags, mittwochs, donnerstags) haben wir es geschafft, die Größe der Gruppe auf ca. 16-18 Teilnehmer zu reduzieren. Dazu hat auch die Veränderung des Trainingsinhaltes geführt, der nun Leistungssteigerung durch engagierte Mitarbeit als Fokus hat, wodurch einige reine Hobby-Spieler die Gruppe verlassen haben. Es macht Sabrina Becker und mir sehr viel Spaß mit den Jungen und Mädchen zu arbeiten und zu sehen, wie konzentriert manch einer dabei zu Werke geht, um seine Leistung Schritt für Schritt zu verbessern. Ausnahmen bestätigen auch hier die Regel, aber wichtig ist natürlich, dass neben den sportlichen Zielen vor allem auch der Spaß am Spiel weiter im Vordergrund geblieben ist.

Weiz GmbH

Hausgeräte
und
Kundendienst

Aktienstraße 228
45473 Mülheim an der Ruhr

Tel. (02 08) 76 00 33 / 76 01 66
Fax (02 08) 76 46 45

Schwanen-Cup in Kleve am10. & 11. April 2010

von Niklas Palm

Am Samstag begann der erste Teil des Schwanen-Cups mit dem Mixed-Turnier. Und dabei waren natürlich auch „Grün-Weiße" und baldige „Grün-Weiße" Akteure am Start. Um 14.00 Uhr ging es los. Carina mit Matthias, Oliver mit Jana, Daniel mit Domi und Alina mit Niklas schlugen auf. Das zu Beginn ausgegebene Ziel war, Spaß zu haben und so erfolgreich wie möglich zu sein. Das Erste haben auch alle ziemlich gut hinbekommen !!!

Für Carina und Matthias war in der Vorrunde nach 4 Spielen genauso früh Schluss wie für Alina und Niklas. Für die anderen beiden Paarungen lief es im Gesamtverlauf deutlich besser. Zwar mussten sich Domi und Daniel im Halbfinale geschlagen geben, aber sie konnten sich im Spiel um Platz drei mit 21:9 / 18:21 / 21:17 durchsetzen.

Nach dem Halbfinalsieg gewannen Oliver und Jana auch im Finale gegen die holländische Paarung Luuk Oostveen/Rinske de Graff Stoffers souverän mit 21:15 / 21:15. Mit 2 Podium-Plätzen im A-Feld kann man am ersten Tag schon recht zufrieden sein, doch der Sonntag sollte noch ein bisschen erfolgreicher werden.

Sonntags hieß es: früh aufstehen, frühstücken, ab ins Auto und schnell nach Kleve zum 2. Teil des Schwanen-Cups. Um 10.00 Uhr flogen dann auch pünktlich die ersten Federbälle. Im Herrendoppel B-Feld gingen Matthias und Philipp an den Start. Beim Damendoppel A-Feld traten Carina mit Anne und Domi mit Alina an. Im Herrendoppel A-Feld gingen ebenfalls zwei „Grün-Weiße" Doppel an den Start, Daniel mit Jannik und Oliver mit Niklas.

An diesem Tag waren Philipp und Matthias leider die Ersten und Einzigen, die schon in der Vorrunde die Segel streichen mussten, teils als Folge knapper Niederlagen. Im Damendoppel gab es nur 4 Paarungen, und so kam es, dass es wie in der UEFA-Champions League ein Hin- und Rückspiel gab. In der ersten Runde gab es schon gleich das vereinsinterne Duell zwischen Domi/ Alina und Carina/Anne, welches die Erstgenannten noch für sich entscheiden konn-

ten. In der „Hinrunde“ gab es leider nur Niederlagen für Anne und Carina, doch in der Rückrunde konnten die beiden 2 Spiele für sich entscheiden und erkämpften sich den 3. Platz. Für Domi und Alina war es ein guter Tag, sie gewannen die ersten 5 Spiele und verloren dann nur noch gegen die beiden anderen „Grün-Weißen“ Damen. Somit stand im Damendoppel wie schon im Mixed ein 1. und ein 3. Platz zu Buche!

Im Herrendoppel A-Feld kamen beide Paarungen über die Vorrunde hinaus. Daniel und Jannik zwar mit einer Auftaktniederlage in der Gruppenphase, aber am Ende kamen sie doch als Gruppenerste deutlich weiter. Auch die Halbfinale gingen an „Grün-Weiß“. So kam es am Ende zum „grün-weißen“ Finale. Der erste Satz ging mit 21:19 an Daniel und Jannik. Den zweiten gewannen Oliver und Niklas mit 21:15 und im dritten Satz ging es in die Verlängerung und dann war es bei 24:22 zu Ende. Daniel und Jannik gewinnen! Knapp, aber gewonnen ;-) !

„Grün-Weiß“ war am Ende aber nicht nur auf dem Feld erfolgreich, auch bei der Tombola konnten Daniel und Matthias gewinnen, Matthias ein kleinen Federball fürs Auto und Daniel 3 Griffbänder. Doch die anderen gingen leer aus!

Nach Turnierende fuhr die gesamte Truppe noch zu Burger-King, um das geringe Preisgeld sinnvoll anzulegen. Abschließend kann man sagen, dass nicht nur alle Spaß hatten, sondern auch insgesamt 3 erste Plätze, ein zweiter Platz und 2 dritte Plätze erkämpft werden konnten.

Also ein sehr erfreulicher Ausgang, und ich muss sagen: Ich freue mich schon auf das nächste gemeinsame Turnier!

Geschäftsführender Vorstand

Vorsitzender
Jens Palm
Tristanstr. 17a, 45473 Mülheim
Tel. 0208 – 76 68 28
e-mail: vorsitzender@gw-mh.de

Stellv. Vorsitzender
Thomas Rinke
Schmalbeekstraße 10, 45475 Mülheim
Tel. 0208 - 378 77 20
e-mail: stv@gw-mh.de

Finanzwart
siehe www.gw-mh.de
e-mail: finanzwart@gw-mh.de

Weitere Vorstandsmitglieder

Badminton-Wettkampfsport
Sven Anstötz
Schürenkamp 35, 45473 Mülheim
Tel. 0208 - 76 71 550
Mobil 0163 - 76 71 550
e-mail: sportwart@gw-mh.de

Jugendwart
Thomas Hemmelmann
Mellinghofer Str. 22a, 45473 Mülheim
Tel. 0208 – 821 820 2
e-mail: jugendwart@gw-mh.de

Schülerwartin
Ramona Niemczyk
Mühlenstraße 54, 45473 Mülheim
Tel. 0208 - 75 94 59
e-mail: schuelerwartin@gw-mh.de

Breitensport
Markus Walter
Gracht 82, 45470 Mülheim
Tel. 0208 – 43 54 42
e-mail: breitensportwart@gw-mh.de

Volleyball
Arndt Schlüter
Otto-Hahn-Str. 14, 45473 Mülheim
Tel. 0160 – 98 06 17 47
e-mail: volleyball@gw-mh.de

Wirbelsäulengymnastik
Ingrid Heinrich
Bergmannstr. 24, 45470 Mülheim
Tel. 0208 - 43 08 11
e-mail: rueckenschule@gw-mh.de

Pressewartin
Silvia Palm
Tristanstr. 17a, 45473 Mülheim
Tel. 0208 - 76 68 28
e-mail: presse@gw-mh.de

Schriftwart
siehe www.gw-mh.de
e-mail: schriftwart@gw-mh.de

VFB GW MÜLHEIM 1980 E.V.

Trainingszeiten Badminton

Schüler & Jugend

Montag	18.00-20.00 Uhr	Mannschaftstraining SH Kleiststraße
Dienstag	16.00-18.00 Uhr	RWE-Sporthalle
Mittwoch	18.00-20.00 Uhr	SH Otto-Pankok-Schule (Mannschaft)
Donnerst.	18.00-20.00 Uhr	SH Karl-Ziegler-Schule
Freitag	18.00-21.00 Uhr	SH Südstraße (Mannschaft)
	18.00-20.00 Uhr	SH Kleiststraße
	17.00-19.00 Uhr	SH Karl-Ziegler-Schule

Senioren Mannschaft

Montag	20.00-22.00 Uhr	SH Kleiststraße
Mittwoch	20.00-22.00 Uhr	SH Otto-Pankok-Schule
Freitag	19.30-22.00 Uhr	SH Südstraße
Freitag	20.00-22.00 Uhr	SH Kleiststraße

Senioren Breitensport

Dienstag	16.00-18.00 Uhr	RWE-Sporthalle
Mittwoch	18.00-22.00 Uhr	SH Gathestraße
Mittwoch	20.00-22.00 Uhr	SH Otto-Pankok-Schule
Freitag	18.00-22.00 Uhr	SH Kleiststraße
Sonntag	09.30-11.30 Uhr	SH Gathestraße

Trainingszeiten Volleyball

Indoor

Freitag	19.30-22.00 Uhr	TH Karl-Ziegler-Schule

Beach-Volleyball (Sommer)

Mittwoch	18.30-20.30 Uhr	Anlage TS Saarn Mintarder Str.

Wirbelsäulengymnastik

Donnerst.	20:00-20.45 Uhr	Haus des Sports Südstr.

Beiträge

Monatlich:

Erwachsene *(Vollbeitrag)*	***10 Euro***
Erwachsene *(Sozialbeitrag)*	***4 Euro***
Jugendliche *(bis 18 Jahre)*	***8 Euro***
Familien	***20 Euro***

Aufnahmegebühr:

Erwachsene	***10 Euro***
Jugendliche	***5 Euro***

Für Mitglieder nach dem vollendeten 18. Lebensjahr, die noch nicht über ein eigenes Einkommen verfügen (Schüler, Studenten, Auszubildende, etc.), gilt der reduzierte Mitgliedsbeitrag von **8 Euro/Monat**.

Ermäßigter Mitgliedsbeitrag für Mitglieder, die nur Volleyball spielen:
5 Euro/Monat

1. Mannschaft: Landesliga Nord Ia

		Gespielt	Punkte	GEW	REM	VER	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1	Spvgg Sterkrade-N. 3	14	24 : 4	11	2	1	81 : 31	175 : 85	5019 : 4095
2	TuSpo 98 Huckingen 1	14	19 : 9	8	3	3	74 : 38	169 : 99	5104 : 4371
3	SG Neukirch.-Vluyn 1	14	18 : 10	8	2	4	68 : 44	149 : 111	4799 : 4444
4	VfB GW Mülheim 1	14	17 : 11	8	1	5	68 : 43	154 : 113	4905 : 4559
5	1.BV Mülheim 4	14	13 : 15	6	1	7	55 : 57	126 : 136	4677 : 4498
6	DSC Wanne-Eickel 1	14	13 : 15	5	3	6	54 : 58	137 : 137	5101 : 4909
7	TV Stoppenberg 1	14	6 : 22	3	0	11	32 : 80	95 : 174	4427 : 5094
8	BC 89 Bottrop 1	14	2 : 26	1	0	13	15 : 96	50 : 200	2918 : 4980

2. Mannschaft: Bezirksliga Nord Ia, St.2

		Gespielt	Punkte	GEW	REM	VER	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1	Bottroper BG 2	14	24 : 4	11	2	1	87 : 24	184 : 63	4842 : 3397
2	Spvgg Sterkrade-N. 4	14	23 : 5	10	3	1	73 : 39	160 : 95	4822 : 4275
3	VfB GW Mülheim 2	14	17 : 11	8	1	5	65 : 47	147 : 110	4514 : 4229
4	OSC BG Essen-Werd. 1	14	16 : 12	7	2	5	58 : 54	134 : 133	4868 : 4672
5	BC RW Borbeck 1	14	12 : 16	4	4	6	50 : 62	120 : 136	4298 : 4610
6	SV Kupferdreh 2	14	9 : 19	3	3	8	43 : 68	102 : 149	3970 : 4614
7	DJK Adl.Oberhausen 1	14	6 : 22	1	4	9	33 : 79	80 : 168	4030 : 4765
8	Tbd. Osterfeld 1	14	5 : 23	1	3	10	38 : 74	85 : 158	3803 : 4585

3. Mannschaft: Bezirksklasse Nord Ia, St.2

		Gespielt	Punkte	GEW	REM	VER	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1	TSV Vikt. Mülheim 1	14	25 : 3	11	3	0	88 : 23	188 : 68	5051 : 3992
2	Duisburger BC 73 1	14	19 : 9	8	3	3	65 : 46	141 : 110	4557 : 4170
3	DSC Kaiserberg 2	14	13 : 15	5	3	6	51 : 61	119 : 134	4266 : 4595
4	SG Osterfeld 1	14	13 : 15	5	3	6	50 : 61	123 : 139	4609 : 4598
5	VfB GW Mülheim 3	14	13 : 15	4	5	5	50 : 62	121 : 141	4495 : 4747
6	TSV Heimaterde MH 1	14	11 : 17	5	1	8	52 : 60	124 : 146	4513 : 4831
7	1.BV Mülheim 5	14	11 : 17	4	3	7	49 : 63	116 : 142	4389 : 4651
8	1.Essener BC 2	14	7 : 21	3	1	10	41 : 70	101 : 153	4282 : 4578

4. Mannschaft: Kreisliga Nord Ia, St.4

		Gespielt	Punkte	GEW	REM	VER	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1	GW Holten 1	12	24 : 0	12	0	0	77 : 19	161 : 54	4211 : 3183
2	TSV Vikt. Mülheim 3	12	16 : 8	7	2	3	49 : 47	111 : 108	3915 : 3755
3	VfB GW Mülheim 4	12	12 : 12	4	4	4	48 : 47	116 : 108	4061 : 3839
4	BC 89 Bottrop 4	12	9 : 15	3	3	6	43 : 53	97 : 118	3520 : 3800
5	TSV Heimaterde MH 2	12	9 : 15	4	1	7	42 : 54	97 : 128	3803 : 4115
6	TVK 77 Essen 1	12	8 : 16	3	2	7	39 : 56	93 : 122	3414 : 3885
7	Bottroper BG 4	12	6 : 18	2	2	8	37 : 59	92 : 129	3661 : 4008

5. Mannschaft: Kreisliga Nord Ia, St.3

		Gespielt	Punkte	GEW	REM	VER	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1	TB Rheinhausen 2	12	24 : 0	12	0	0	82 : 14	169 : 45	4176 : 3266
2	Spvgg Sterkrade-N. 6	12	18 : 6	8	2	2	61 : 33	137 : 80	3945 : 3463
3	Tbd. Osterfeld 2	12	13 : 11	6	1	5	45 : 50	99 : 107	3295 : 3489
4	DJK Adl.Oberhausen 2	12	10 : 14	5	0	7	45 : 50	105 : 114	3872 : 3539
5	VfB GW Mülheim 5	12	8 : 16	3	2	7	42 : 54	101 : 118	3879 : 3856
6	Kneipp-V. Duisburg 1	12	7 : 17	3	1	8	33 : 63	76 : 137	3318 : 3980
7	SG Osterfeld 2	12	4 : 20	2	0	10	26 : 70	63 : 149	3120 : 4012

1. Jugendmannschaft: Jugend Bezirksliga Nord I

		Gespielt	Punkte	GEW	REM	VER	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1	VfB GW Mülheim J1	8	16 : 0	8	0	0	51 : 13	104 : 39	2667 : 2279
2	Spvgg Sterkrade-N. J2	8	10 : 6	5	0	3	41 : 22	94 : 54	2826 : 2475
3	TV Emsdetten J1	8	6 : 10	3	0	5	25 : 39	59 : 90	2490 : 2753
4	1.BV Mülheim J1	8	5 : 11	2	1	5	26 : 37	60 : 80	2405 : 2486
5	Union Lüdinghausen J1	8	3 : 13	1	1	6	16 : 48	45 : 99	2264 : 2659

2. Jugendmannschaft: Jugend Bezirksklasse Nord I

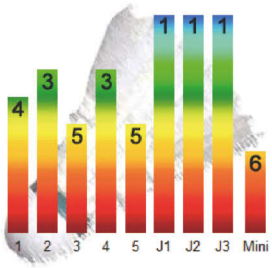
		Gespielt	Punkte	GEW	REM	VER	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1	VfB GW Mülheim J2	12	20 : 4	9	2	1	68 : 25	141 : 59	3732 : 3048
2	SV Kupferdreh J1	12	18 : 6	8	2	2	61 : 35	133 : 78	3722 : 3030
3	TV Geldern J1	12	15 : 9	7	1	4	49 : 47	110 : 107	3776 : 3698
4	Tbd. Osterfeld J1	12	13 : 11	5	3	4	52 : 44	121 : 96	3814 : 3355
5	Spvgg Sterkrade-N. J3	12	11 : 13	4	3	5	52 : 44	113 : 101	3642 : 3572
6	TB Rheinhausen J1	12	5 : 19	1	3	8	35 : 58	79 : 129	3255 : 3576
7	BSC Wesel J1	12	2 : 22	1	0	11	16 : 80	38 : 165	2275 : 3937

3. Jugendmannschaft: Jugend Kreisklasse Nord I

		Gespielt	Punkte	GEW	REM	VER	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1	VfB GW Mülheim J3	12	20 : 4	9	2	1	64 : 31	134 : 71	3709 : 3226
2	TSV Vikt. Mülheim J2	12	16 : 8	8	0	4	59 : 36	121 : 81	3369 : 2852
3	Lintforter TV J1	12	14 : 10	6	2	4	56 : 40	122 : 87	3472 : 3228
4	PSV Gelsenk.-Buer J2	12	13 : 11	5	3	4	51 : 44	113 : 102	3700 : 3358
5	BSC Wesel J2	12	9 : 15	4	1	7	43 : 53	91 : 110	3009 : 3113
6	Homberger TV J1	12	6 : 18	2	2	8	37 : 58	89 : 127	3423 : 3828
7	SG Osterfeld J1	12	6 : 18	2	2	8	23 : 71	55 : 147	2818 : 3895
8	1. BV Mülheim J3	(zurückgezogen)							

Mini-Mannschaft: U13 Mini-Mannschaft Nord I

		Gespielt	Punkte	GEW	REM	VER	Spiele	Sätze	Spielpunkte
1	PSV Gelsenk.-Buer M2	12	24 : 0	12	0	0	68 : 4	139 : 20	3245 : 1873
2	BSV Gelsenkirchen M1	12	18 : 6	9	0	3	47 : 25	102 : 59	2869 : 2317
3	BSC Wesel M3	12	14 : 10	7	0	5	41 : 31	85 : 65	2216 : 1952
4	GW Holten M2	12	12 : 12	6	0	6	38 : 34	84 : 72	2681 : 2309
5	TSV Vikt. Mülheim M1	12	10 : 14	5	0	7	25 : 47	55 : 99	1834 : 2673
6	VfBGW Mülheim M1	12	6 : 18	3	0	9	28 : 44	64 : 94	2284 : 2722
7	SV Lippramsdorf M2	12	0 : 24	0	0	12	5 : 67	14 : 134	1647 : 2930



NEUE SPIELER

Name: Lutz Awissus
Wohnort: Essen
Alter: 36 Jahre
Beruf: Diplom-Informatiker
alter Verein: BC89 Bottrop
Hobbies (ausser Badminton): Familie, Golf, Natur, gutes Essen
sportliche Ziele: keine Verletzungen
Lieblingsdisziplin: Einzel
Lieblingsschlag: Gerader Vorhand-Clear
Lieblingssportler/in: Lee Westwood
Besonderheit(en): keine

Name: Jana Sommer
Wohnort: Duisburg, Groningen Niederlande
Alter: 21 Jahre
Beruf: Psychologiestudentin
alter Verein: DJK St. Teut. Tönis
Hobbies (ausser Badminton): lesen, reisen, snowboarden
sportliche Ziele: Aufstieg :)
Lieblingsdisziplin: Mixed
Lieblingsschlag: Abwehr
Lieblingssportler/in: –
Besonderheit(en): –

Name: Ann-Kathrin Neugebauer (Anne)
Wohnort: Oberhausen
Alter: 15 Jahre
Beruf: Schülerin
alter Verein: Spvgg. Sterkrade Nord
Hobbies (ausser Badminton): zeichnen, Musik hören, lesen, Diabolo
sportliche Ziele: Teilnahme an DM,eine gute Platzierung bei den WDM, auch mal Mixed zu spielen
Lieblingsdisziplin: Einzel
Lieblingsschlag: Smash
Lieblingssportler/in: Thomas Daly
Besonderheit(en): starke Vorhandabwehr, lache viel

Name: Carina Neugebauer
Wohnort: Oberhausen
Alter: 20 Jahre
Beruf: Chemikantin
alter Verein: Spvgg. Sterkrade Nord
Hobbies (ausser Badminton): Musik hören, lesen, schwimmen
sportliche Ziele: Teilnahme an WDM
Lieblingsdisziplin: Doppel
Lieblingsschlag: Drop
Lieblingssportler/in: -Sidney Crosby
Besonderheit(en): –

Name: Alina Stroikin
Wohnort: Duisburg
Alter: 22 Jahre
Beruf: Studentin
alter Verein: TV 1875 Paderborn
Hobbies (ausser Badminton): Reisen, Tanzen, in der Sonne liegen, Lesen
sportliche Ziele: viele Spiele gewinnen
Lieblingsdisziplin: Doppel
Lieblingsschlag: Drop
Lieblingssportler/in: Philipp Lahm
Besonderheit(en): so groß wie ein Badmintonnetz - 1,55m

Name: Oliver Mees (Olli)
Wohnort: Mülheim an der Ruhr
Alter: 30 Jahre
Beruf: Projektmanager
alter Verein: STC Blau-Weiss Solingen e.V.
Hobbies (ausser Badminton): Radfahren, Musik hören
sportliche Ziele: –
Lieblingsdisziplin: Einzel
Lieblingsschlag: Smash-Abwehr (im Einzel)
Lieblingssportler/in: –
Besonderheit(en): –

Name: Dominika Schymura (Domi)
Wohnort: Mülheim an der Ruhr
Alter: 29 Jahre
Beruf: Mediengestalterin (im Printbereich)
alter Verein: STC Blau-Weiss Solingen e.V.
Hobbies (ausser Badminton): Kino, puzzeln, in der Sonne liegen, schlafen/faulenzen
sportliche Ziele: Teilnahme an WDM + gute Platzierung bei NRW-Rangliste im Doppel / keine Verletzungen
Lieblingsdisziplin: Doppel
Lieblingsschlag: Drop, Push
Lieblingssportler/in: Gao Ling, Wladimir Klitschko
Besonderheit(en): --

Ohne Steckbrief, aber nicht weniger herzlich willkommen:

Anja Pöppinghaus (BC Heiligenhaus)
Stefanie Wiemann (Tbd. Osterfeld)
Melanie Behr (TV Stoppenberg)
Armin Sandach (TV Stoppenberg)

Die Steckbriefe wurden von Dominika Schymura zusammengetragen.

Glück, Pech & Danke!

von Anke Klasmeier

Zur Landesliga-Saison 2009/10 fallen einem drei Schlagwörter ein: Glück, Pech und Danke.

Es begann mit einem glücklichen 5:3-Auswärtssieg gegen Tuspo Huckingen. Es folgten weitere Siege gegen BC Bottrop, DSC Wanne-Eickel, BV Mülheim und TV Stoppenberg. Es gab lediglich zwei Niederlagen gegen den späteren Aufsteiger Sterkrade-Nord und SG Neukirchen-Vluyn.

Auch die Rückrunde begann mit einem glücklichen 5:3-Heimsieg gegen Tuspo Huckingen, allerdings verfolgte uns zu diesem Zeitpunkt schon das Pech. Ab dem vierten Saisonspiel mußten wir bereits auf Sascha verzichten, der sich einen Leistenbruch zugezogen hatte. Es folgten weitere verletzungsbedingte Ausfälle durch Charlotte und Daniel.

Aber zum Glück konnten wir das Pech dank unserer immer motivierten Ersatzspieler, die uns jederzeit geholfen und wichtige Punkte geholt haben, kompensieren. So beendeten wir die Saison mit einem guten vierten Platz.

Vielen Dank an die komplette zweite Mannschaft mit Carsten, Meik, Melanie, Nina, Patrick und Tim, an unsere Jugendlichen Jannik, Niklas, Nils und Svenja sowie an Nicole und Uwe! Vielen Dank auch an Daniel, der sich diese Saison als Mannschaftsführer über mangelnde Arbeit nicht beklagen konnte und bei fast jedem Saisonspiel für Ersatz gesorgt und diverse Spielverlegungen koordiniert hat.

14. - 16.05.2010
Dt. Senioren-Meisterschaften O35 – O75
Lauf an der Pegnitz

16.05.2010
1. BRL-Einzel, U11-U19
Mülheim & Gladbeck

20.05.2010
Ordentliche Mitgliederversammlung
19:30 Uhr, Haus des Sports

29.05.2010
Verbandstag NRW, Duisburg

30.05.2010
1. NRW-RL-Einzel U13-U19, Willich & Siegen

13.06.2010
2. Q-ERLT U11 – U19, Emsdetten & Senden

19.06.2010
1. Mixed-RL U11 – U19
Emsdetten & Gladbeck

20.06.2010
1. Doppel-RL U11 – U19
Emsdetten & Gladbeck

27.06.2010
1. NRW-RL-Doppel U13 - U19
Bonn & Rheinhausen

03.07.2010
30-Jahr-Feiern Grün-Weiß Mülheim
Kuddelmuddel-Turnier
SH Ludwig-Wolker-Halle

10.07.2010
2. Mixed-RL U11 – U19
Gelsenkirchen & Gladbeck

11.07.2010
2. Doppel-RL U11 – U19
Gelsenkirchen & Gladbeck

18.07.2010
30-Jahr-Feiern Grün-Weiß Mülheim
„Still-Leben Ruhrschnellweg"
Vereinsevent auf der A40, Auffahrt Winkhausen

18.07. - 27.08.2010
Sommerferien

04. + 05.09.2010
Mülheimer Stadtmeisterschaften
Schüler, Jugend, Senioren, Breitensport
RWE-Sporthalle

11.09.2010
Start der Badminton-Saison

11.09.2010
1. Mixed-RL Senioren, Kreis - NRW

12.09.2010
1. Doppel-RL Senioren, Kreis - NRW

12.09.2010
2.NRW-RL-Doppel U13 - U19
Solingen & Gladbeck

19.09.2010
2. BRL-Einzel, U11 - U19, Rheine & Sterkrade

26.09.2010
1. Einzel-RL Senioren, Kreis - NRW

26.09.2010
2. NRW-RL-Einzel U13 - U19
Friedrichsdorf & Ostenland

11. - 23.10.2010
Herbstferien

Alle Termine wurden mit größtmöglicher Sorgfalt zusammengestellt. Änderungen sowie Tippfehler lassen sich aber nie ganz ausschließen. Daher gilt auch hier wieder:

Alle Daten ohne Gewähr!

VFB GW
MÜLHEIM
1980 E.V.